

Inhalt:

1) Einleitung	7
2) Globale ethnische Geographie – eine Skizze.....	13
2.1) Ursprünge des globalen ethnischen Raums: die Ordnung der <i>Conquista</i>	15
2.1.1) Die Auflösung der alten Ordnung der Welt.....	16
2.1.2) Imaginierte Gemeinschaft – die Nation	21
2.1.3) Imaginierte ›Rassen‹: die hierarchische Aufteilung der Menschheit anhand phänotypischer Merkmale	25
2.1.4) Der Westen und der Rest – Europa als Meisterzivilisation	31
2.2) Verwischungen des globalen ethnischen Raums in aktuellen Tendenzen der Globalisierung	35
2.2.1) Glokalisierung: Die Entstehung transnationaler Räume.....	37
2.2.2) Deterritorialisierte Anthropologie.....	40
2.2.3) Hybride Gebilde.....	45
2.3) Bilanz.....	49
3) Der Kampf um Bedeutung: Rassismus als hegemonialer Diskurs?	51
3.1) Bedeutung wird diskursiv erzeugt.....	52
3.1.1) Was ist ein Diskurs?	52
3.1.2) Wie kommt Bedeutung im Diskurs zustande?	56
3.2) Gesellschaftliche Deutungsmacht	60
3.2.1) Hegemonie und die Funktion der Intellektuellen	61
3.2.2) Hegemonie und Diskurs	65
3.3) Der rassistische Diskurs	68
3.3.1) Die Grundlage des rassistischen Diskurses.....	69
3.3.2) Die Funktionsweise des rassistischen Diskurses	74
3.3.3) Die aktuelle Funktion des rassistischen Diskurses	78
3.3.4) Die Stärke des rassistischen Diskurses.....	79
3.4) Bedeutungskämpfe.....	80
3.4.1) Prekarisierung der hegemonialen Verhältnisse?	81
3.4.2) Der Bewegungskrieg: das Aufbrechen der rassistischen Hegemonie	83

3.4.3) Der ›Neo‹-rassistische Diskurs.....	85
3.4.4) Der Stellungskrieg	88
3.5) Bilanz.....	91
4) Hybride Identität(en)	93
4.1) Überlegungen zur Identität.....	94
4.1.1) Subjekt	96
4.1.2) Identität.....	100
4.2) Das Hybriditätsparadigma	104
4.2.1) Heuristische Aspekte der Hybridität	105
4.2.2) Identitätstheoretische Aspekte der Hybridität.....	107
4.2.3) Politische Aspekte der Hybridität	112
4.3) Hybride Identität(en) kritisch betrachtet.....	114
5) Interkulturelle Pädagogik zwischen hybriden Identitäten und rassistischem Diskurs	120
5.1) Von der ›Erziehung zur Nation‹ zur interkulturellen Pädagogik	121
5.1.1) Die Nation als traditioneller Bezugsrahmen der Pädagogik	121
5.1.2) Von der Ausländerpädagogik zur interkulturellen Pädagogik.....	127
5.1.3) Grundlagen interkultureller Pädagogik	130
5.2) Pädagogik unter dem Hybriditätsparadigma: Möglichkeiten einer Pädagogik jenseits natio-kultureller Bezüge	134
5.2.1) Interkulturelle Pädagogik, Kultur und hybride Identitäten	134
5.2.2) Interkulturelle Pädagogik und rassistischer Diskurs.....	144
5.2.3) Globalität, Kontingenz, Differenz und Schnittstelle als Handlungsrahmen	151
6) Ausblick.....	159